

# NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Klaus Böllert vom Erzbistum Hamburg

Sonntag, 21. April 2024

---

Als die Trecker-Kolonnen durch Deutschland fahren, waren die Probleme der Landwirte in aller Munde. Und jetzt? Bei privaten Problemen oder Existenzängsten ist weiter Hilfe gefragt. Die bietet das „Landwirtschaftliche Sorgentelefon“. Über 180-mal pro Jahr wählen Bäuerinnen und Bauern die Nummer. Das Angebot ist in Niedersachsen unter anderem an der Katholischen LandvolkHochschule Oesede angesiedelt. Geschäftsführerin Constanze Brinkmann kennt die typischen Themen.

*„Der Konflikt zwischen Jung und Alt auf dem Hof, Paarkonflikte, psychische Probleme. Auch Suizid ist bei uns ein Thema, Burnout. Die Landwirte stehen zurzeit sehr in der Öffentlichkeit und auch das belastet die Menschen auf den Höfen.“*

Constanze Brinkmann ist Agraringenieurin, und auch die ehrenamtlichen Beraterinnen und Berater der Hotline haben einen landwirtschaftlichen Hintergrund:

*„Das macht etwas aus für die Anrufer. Das schafft Vertrauen. Die Anrufer haben schnell das Gefühl: Der versteht mich. Der spricht meine Sprache, da kann ich mich öffnen, und da gibt es vielleicht eine Idee, wie es weitergehen kann. Also, das Vertrauen ist da.“*

„Hören, spüren, ermutigen“: Das ist das Motto der Beraterinnen und Berater der Hotline. Weitere Infos unter [sorgentelefon-landwirtschaft.de](http://sorgentelefon-landwirtschaft.de).